

ERGOTHERAPIE STATION BEIM TEDDYBÄRKRANKENHAUS 2023

Das Teddybärkrankenhaus wird einmal jährlich (heuer vom 09.Mai bis 12.Mai, 2023) im Kinder-Herz-Zentrum in Innsbruck veranstaltet. Kinder sind oft verängstigt, wenn sie zum Arzt müssen. Deshalb dürfen sie im Teddybärkrankenhaus ihre geliebten Kuscheltiere selbst verarzten. Das Ziel ist es, ihnen dabei die Angst vor dem Krankenhaus zu nehmen.

Das Teddybärkrankenhaus 2023 wurde von rund 400 Medizinstudierenden, einer Ergotherapiestudentin und mir unter der Organisation der AMSA durchgeführt und ausschließlich mit Spenden und der Unterstützung von Sponsoren finanziert. Die Kinder besuchen verschiedene Stationen die ihnen bei einem echten Krankenhausaufenthalt begegnen können: Vom Untersuchungsraum über ein Röntgen, Blutabnahme, Ultraschall, dem OP Raum, Zahnmedizin bis hin zur Apotheke und heuer zum ersten Mal auch die Ergotherapie.

2022 bin ich dem Organisationsteam beigetreten. Während den Vorbereitungen kam mir die Idee das Angebot vom Teddybärenkrankenhaus mit einer Ergotherapie Station zu erweitern. Vom 09.Mai bis 11.Mai nahm ich mir in der Arbeit Urlaub und hatte so die Möglichkeit unser Berufsbild vor Ort zu vertreten. Mit vollem Erfolg! Rund 1900 Kuscheltiere wurden behandelt. Die Kinder hatten sehr viel Freude und viele Eltern, Kindergartenpädagog*innen und manche Sponsoren informierten sich über das Angebot der Ergotherapie. Gesundheitslandesrätin Cornelia Hagele, Innsbrucks Bürgermeister Georg Willi, Med-Uni Rektor Wolfgang Fleischhacker und Alois Obwegeser, der ärztliche Direktor der Tirol Kliniken waren auch vor Ort.

Außerdem wurde unser Beruf im ORF bei Guten Morgen Österreich, im Life Radio, in der Tiroler Tageszeitung, Mein Bezirk, auf den Homepages der Tilak Klinik, Medizinischen Universität, AMSA, Helvetia sowie Facebook und Instagramm erwähnt. Am 08. Mai, 2023 fand vor den teilnehmenden Medizinstudent*innen ein kurzer Vortrag über die Ergotherapie statt. Und zuletzt bekam ich eine Anfrage von der Tirol Klink für ein Interview über die Ergotherapie. Es soll ein eigener Blogbeitrag über die Ergotherapie auf allen Social Media Kanälen und (noch in Abklärung) der Mitarbeiter:innenzeitung Hoch 3 veröffentlicht werden.

Nächstes Jahr wird die Ergotherapie wieder vertreten sein – sogar größer. In Zusammenarbeit mit der Fhg Gesundheit in Innsbruck erarbeiten derzeit acht Studierende unter der Leitung von Magdalena Schlögl, BSc, Msc cand. (Mitarbeiterin für stellvertretende Leitungsaufgaben) und mir ein Konzept für 2024 aus.

Hier noch ein paar Eindrücke von dem Ergotherapie Stand beim Teddybärkrankenhaus 2023.



Die Ergotherapie Station



Die Kinder konnten je nach Diagnose des Teddys ein Kühlpack oder ein warmes Kirschkernkissen auf ihre Kuscheltiere auflegen.



Während der Teddy ruht, probierten die Kinder verschiedene Übungen aus, die sie später ihrem Kuscheltier zeigen können, damit es wieder mit seinen Freunden balancieren...



auf einem Bein stehen...



sich selbstständig anziehen...



fühlen...



feinmotorische Tätigkeiten ausführen...



und den Teddy Alltag wieder selbstbestimmt meistern kann!